

SV Arzbach

Damen 30 freuen sich über ihren ersten Sieg

Freitags reiste die jüngste Mannschaft der Tennisabteilung (gem. U 12) nach Montabaur. Hier konnte Paul Stahlhofen für die einzigen beiden Punkte sorgen. Mit einem 6:2 und 6:3 Erfolg ließ er seinem Gegner an diesem Tag keine Chance. Außer ihm kamen noch Vincent Heinz, Benny Laux, Felix Labonte und Constantin Wack zum Einsatz. Endstand: 2:12 für Montabaur.

Personell geschwächt, ebenfalls gegen Montabaur, gingen die Mädchen U 18 in die Partie. Da nur zwei Einzel gespielt werden konnten, war die Ausgangslage von vornherein mehr als ungünstig. Tapfer versuchten Victoria Breidling und Lea Künkler ihre Einzel zu gewinnen. Aber auch hier war nicht viel drin. Ihre starken Gegnerinnen holten ebenfalls weitere Punkte für Montabaur. Somit war das Spiel bereits nach den Einzeln entschieden. Victoria Breidling und Lea Weber versuchten noch drei Ehrenpunkte im Doppel zu erkämpfen, jedoch ging auch dieses Match an die Gastgeber. Endstand somit 0:12.

Die Damen 40 ließen dem VfR Koblenz-Karthause 3 zu Hause keine Chance. Mit 14:0 konnten sie ihre Gegnerinnen am sonnigen Samstagnachmittag verabschieden. Zu groß war die Dominanz und unterm Strich wurden nur 12 Spiele in allen gespielten Sätzen abgegeben. Daniela Fuchs, Gabriele Lenz, Renate Schüller, Jennifer Neithöfer und Bianca Best waren an diesem Tag die sicheren Punktelieferanten. Endstand 12:0

Die erste Herrenmannschaft konnte die aktuelle Tabellenführung gegen den TC Winden souverän verteidigen. Mit dem 12:2 Erfolg können die Männer nun am kommenden letzten Spieltag mit einem Sieg die Meisterschaft besiegeln. Michael Best, Marc Gerharz und Hagen Fries holten die Punkte im Einzel. Christian Heinz gab sein Match ab, holte aber mit Hagen Fries die wichtigen drei Punkte zum Sieg im Doppel. Michael Best und Marc Gerharz zogen ebenfalls mit einem glatten Gewinn nach.

Die Herren 40 waren in Staudt zu Gast. Nach den Einzelnen stand es 6:6. Für Arzbach konnten Alexander Specht, Oliver Weber und Jörg Geisen ihre Matches gewinnen. Holger Haehner, Denis Wagner und Thorsten Specht gaben ihre engen Spiele ab. In den anschließenden Doppelbegegnungen holten Alex Specht und Holger Haehner sowie Oliver Weber und Marco Bach die wichtigen Punkte zum Sieg. Endstand: 12:9.

Freudige Nachrichten kamen parallel zu den Herrenspielen aus Arzbach. Dort konnte die neu formierte Damen 30 ihren ersten und wohlverdienten Sieg feiern. Gegen den FV Rübenach stand es nach den Einzelnen 6:2 für Arzbach. Tina Stahlhofen und Ilona Schmidt gewannen ihre Matches glatt in zwei Sätzen. Carina Ortel lieferte sich mit ihrer Gegnerin ein packendes Match. Dabei ging der erste Durchgang mit 6:2 klar an die Arzbacherin. Satz zwei erkämpfte sich dann die Gegnerin mit 4:6. Im

anschließenden Match-Tiebreak behielt Carina Ortel die Nerven und gewann diesen verdient mit 10:5. Aylin Lotz verlor leider ihre Begegnung. Nun musste noch ein Sieg im Doppel her. Für diesen konnten Aylin Lotz und Ilona Schmidt sorgen, allerdings erst in einem dramatischen Finale im Match-Tiebreak. Dieser konnte mit 10:8 kaum enger sein wonach aber der Gesamtsieg den Damen 30 nicht mehr zu nehmen war. Im zweiten Doppel spielte Susann Knackmuß an der Seite von Kathrin Schulz, welches die Gäste aus Rübenach gewinnen konnten. Endstand 9:5.

Die erste Damenmannschaft war beim TC BW Horchheim 1 zu Gast. Mit einer 4:10 Niederlage warten die Arzbacherinnen in dieser Saison noch auf ihren ersten Sieg. Nach den Einzelbegegnungen stand es allerdings 4:4. Die Spiele waren allesamt eng und ausgeglichen. Jeweils im Match-Tiebreak konnten sich Julia Heimann und Madlen Neuroth durchsetzen. Alexandra Lenz musste ebenfalls in die Verlängerung in der sich ihre Gegnerin mit 7:10 denkbar knapp durchsetzen konnte. Melina Heimann wehrte sich im zweiten Durchgang nach Kräften, was aber am Ende leider nicht belohnt wurde. Beide anschließenden Doppelbegegnungen gingen dann an die Gastgeber. Hier kam noch Lisa Hartung an der Seite von Julia Heimann zum Einsatz, wonach ein Unentschieden verdient gewesen wäre. Dieses Match wurde, für diesen Spieltag typisch, im Match-Tiebreak zu Gunsten der Horchheimerinnen entschieden. Endstand somit 4:10.